

Wolfgang Tillmans: Kunst-Ikone erobert Remscheid mit 40 Jahren Visionen!

Wolfgang Tillmans zeigt bis 22. September 2025 im Kunstzentrum Remscheid eine umfassende Ausstellung seines Schaffens.



Remscheid, Deutschland - Der renommierte Fotograf Wolfgang Tillmans hat mit seiner aktuellen Ausstellung im Kunst- und Kulturzentrum Remscheid eine bemerkenswerte Präsentation seines künstlerischen Schaffens eröffnet. Diese Ausstellung, die den Titel „Rien ne nous y prépareit – Tout nous y prépareit“ trägt, erstreckt sich über eine Fläche von 6.000 Quadratmetern und wird bis zum 22. September 2025 zu sehen sein. Die Schau umfasst nahezu 40 Jahre von Tillmans' Arbeiten, inklusive Fotografie, Musik, Video und persönlichem Archiv. Die nicht chronologische Anordnung der Werke interagiert stark mit dem Raum und provoziert die Besucher, sich mit den Themen der Gegenwart auseinanderzusetzen, die trotz ihrer Vorhersehbarkeit oft überraschend wirken. Zu den

eindrucksvollen Motiven zählen unter anderem Bilder russischer Soldaten vor einem Dior-Geschäft sowie der Kuss zweier Männer.

Besonders bemerkenswert ist Tillmans' Ansatz, dass für ihn das Private nie unpolitisch und das Politische immer persönlich ist. Diese Sichtweise führt dazu, dass seine Werke tiefere gesellschaftliche und emotionale Themen aufgreifen. In Remscheid werden zudem bis zum 4. Januar 2026 eine Vielzahl seiner Werke auf 600 Quadratmetern präsentiert und bis heute haben bereits 3.000 Besucher die Ausstellung in den ersten Wochen nach der Wiedereröffnung besucht.

Lokale Verankerung und weitere Ausstellungen

In seiner Geburtsstadt Remscheid hat Tillmans auch Arbeiter der Werkzeugindustrie portraitiert, die zur Entwicklung der Stadt beigetragen haben. Diese persönliche Verbindung zur Region ist für den Künstler von großer Bedeutung. Gleichzeitig kann seine Ausstellung in Dresden, die bis zum 26. Juni 2025 zu sehen sein wird, nicht ungenannt bleiben. Sie trägt den Titel „Weltraum“ und präsentiert rund 200 Fotografien und Videoarbeiten, die die kreative Vielfalt Tillmans unterstreichen.

Wolfgang Tillmans, der 2000 den Turner-Preis erhielt und Träger des Goslarer Kaiserrings ist, wird häufig als einer der bedeutendsten deutschen Künstler seiner Generation angesehen. Im Jahr 2023 ehrte das MoMA in New York ihn mit einer großen Ausstellung, die seine internationale Relevanz sowie seinen Einfluss auf die zeitgenössische Kunst hervorhebt.

Für Interessierte, die sich tiefer mit Tillmans' Kunst auseinandersetzen möchten, finden sich auf weiteren Plattformen zusätzliche Informationen zu seinen Werken und deren Hintergründen. Eine ausführliche Dokumentation ist unter **Kleine Zeitung**, **TFM Log** und **Kunstplaza** verfügbar.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Remscheid, Deutschland
Quellen	• www.kleinezeitung.at • tfmlog.univie.ac.at • www.kunstplaza.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at